



Neuheit: Die Velorian-Blinkanlage.



Wartungsarm: Shimano Inter 5E Di2.



PREIS	12.474 €
Rad-Gewicht	32,9 kg
Zul. Gesamtgewicht	175 kg
Rahmenarten & Größen	Einheitsgröße* für Fahrer von 1,60 bis 2 Meter

AUSSTATTUNG	
Rahmen	Stahl/Aluminium
Gabel	Elastomer-Federung, 40 mm
Bremsen	v: hydr. Scheibenbr. Tektro Auriga Twin, gekoppelt, 160 mm / h: Tektro V-Brake mit Feststellbremse
Spritzschützer	ICE, Kunststoff
Sattel	ICE Ergolux inkl. Satteltaschen
Schaltung	Nabenschaltung, Shimano Inter 5E Di2, 5 Gänge
Lichtanlage	v: SON Edelix / h: B+M View DC
Bereifung	Schwalbe Marathon Plus, 20", 47 mm
Sonstiges	Velorian-Blinkanlage, 100-mm-Elastomer-Dämpfer, faltbar

ANTRIEB	
Antriebskonzept	Tretlagermotor, Shimano EP801 Cargo, 85 Nm, Display: SCEN610C
Akkukapazität	630 Wh
Reichweite	> 75 km

* Testgröße

CHARAKTER	
FAHRVERHALTEN	
Laufruhig	Agil
SITZPOSITION	
Aufrecht	Sport
EINSATZBEREICH	
Tour	Reise

ICE Adventure

Agil und verspielt

Der Laie wundert sich: Gleich zwei ähnlich aussehende ICE-Trikes im Test (siehe folgende Seite)? Ja, das ist tatsächlich sinnvoll. Denn nicht nur verstecken die Weiterstädter von Iclletta, die die ICE-Liegeräder in Deutschland exklusiv montieren und vertreiben, in beiden Rädern unterschiedliche innovative Neuheiten. Die beiden Räder sind trotz der ähnlichen Optik durchaus verschieden. Das ICE Adventure mit drei 20"-Reifen hat ein verspieltes Fahrverhalten, ist sehr wendig und agil. In Kombination mit Shimanos EP801 Cargo-Motor arbeitet im 20"-Adventure eine Fünfgang-Nabenschaltung, die elektronisch angesteuert wird. Die Gänge sind zwar recht weit abgestuft, die großen Gangsprünge macht der Motor aber locker wett. Eine spannende Innovation sind die Blinker. Schon länger an Trikes erlaubt, sind sie nun auch für „Uprights“, wie Liegeradfahrer das „klassische“ Fahrrad nennen, erlaubt. Die Bedienung ist intuitiv, es gibt sogar

einen Warnblinker. Das Relais ist laut genug, es übertönt auch laute Windgeräusche.

Top-Komfort

Das Fahrverhalten von Liegerädern insgesamt ist top: Die Sitz-, besser: Liegeposition ist herrlich komfortabel und erlaubt einen mindestens 270-Grad-Panoramablick vom Sessel aus. Den Komfort steigern die Elastomer-Dämpfer an beiden Vorderädern und unterm Sitz. Ein kleiner Nachteil des 20"-Trikes kann zum Vorteil werden: In schnellen Kurven neigt das Rad etwas zum Kippen. Richtig gefährlich wird das eigentlich nicht, ungeübte kann das aber erschrecken. Geübte Fahrer hingegen haben einen Heidenspaß daran, das Rad im Grenzbereich zu bewegen. Die gekoppelten hydraulischen Scheibenbremsen vorn arbeiten sehr zuverlässig, lassen sich bestens dosieren und packen richtig kräftig zu. Die V-Break am Heck wird eigentlich nur als Parkbremse benötigt.

FAZIT

Das 20" ICE Adventure bietet agilen Fahrspaß gekoppelt mit enormem Komfort und einigen technischen Innovationen.

Ausstattung	● ● ● ● ●
Antriebssystem	● ● ● ● ●
Fahreigenschaften	● ● ● ● ●
Komfort	● ● ● ● ●
Sicherheit	● ● ● ● ●
Nutzungsgauglichkeit	● ● ● ● ●
Wartungsaufwand	● ● ● ● ●
<p>+ Komfort, Blinker, Agilität, Ergonomie, Gepäckaufnahme</p> <p>- Etwas nervös in schnellen Kurven</p>	
Preis-Leistung	● ● ● ● ●
Note	1,3 Sehr gut

Fotos: Iclletta